

# Pressemitteilung

vom 16. August 2018

## Projekt „Meine Zukunft“

Ausbildungssuche und qualifizierte Arbeitsaufnahme für  
Arbeitslose zwischen 20 und 40 Jahren

### **Nimm deine Zukunft in die Hand!**

**Jobcenter Projekt unterstützt die späte Ausbildungssuche und qualifizierte Arbeitsaufnahme.**

Wer zwischen 20 und 40 Jahren alt ist, einen Schulabschluss hat und eine Ausbildung oder Arbeit sucht: der ist im Projekt „Meine Zukunft“ genau richtig. Durch individuelle Unterstützung soll jeder sein Ziel erreichen. Denn Fachkräfte werden stets gesucht und ab sofort wird an drei Standorten in Cuxhaven, Cadenberge und Bremerhaven in insgesamt **5** Gewerken (Elektro, Friseur, Holz/Beton, Metall und Fachverkäufer Lebensmittelhandwerk) auf die Ausbildungs- oder Arbeitsaufnahme vorbereitet. Das Jobcenter Cuxhaven stellt mit diesem Ansatz alle Zeichen auf Qualifikation: Herausfinden, was einem liegt, gezielte Unterstützung und Vorbereitung auf eine Ausbildung im Betrieb oder Qualifikation für eine bestimmte Berufsrichtung.

Hilfreich ist hierbei die gute Netzwerkarbeit zwischen dem Jobcenter Cuxhaven, den unterschiedlichen Bildungsträgern, einzelnen Betrieben, sozialen Institutionen und z.B. der Kreishandwerkerschaft.

Nach einer ersten Orientierungsphase, verbunden mit der Vermittlung von Grundlagenkenntnissen, kann eins der 5 Gewerke für eine mögliche Ausbildungs- oder Arbeitsaufnahme gewählt werden. Hierbei punktet das neue Projekt mit hohen Praxisanteilen in Betrieben der hiesigen Wirtschaft und verknüpft praktische Anteile mit

der nötigen Fachtheorie. Betriebliche Paten stehen dafür den Teilnehmenden zur Seite. Bei auftretenden Problemen können individuelle Hilfen durch sozialpädagogische Begleitung und Förderunterrichte helfen, das individuelle Ziel zu erreichen. Dies bedeutet beispielsweise Hilfen bei der Organisation von Kinderbetreuung oder bei Sprachproblemen für Menschen mit Migrationshintergrund etc.

„Meine Zukunft“ zielt damit auf eine Ausbildungs- oder Arbeitsaufnahme 2019 ab. Keiner muss zu Beginn des Projektes wissen, was genau er werden möchte, aber es muss eine Bereitschaft vorliegen, es für die genannten Gewerke herausfinden zu wollen.

Um für das Projekt vorgeschlagen zu werden, ist der Kontakt zum persönlichen Arbeitsvermittler der erste Schritt. Unter <http://jobcenter-cuxhaven.de/startseite/> gibt es weiterführende Infos, damit die künftigen Fachkräfte starten können in „Meine Zukunft“. Interessierten Arbeitgebern, die sich ihren Auszubildenden von morgen vorstellen wollen, steht der Arbeitgeberservice der Bundesagentur für Arbeit sowie die zuständige Projektteamleiterin im Jobcenter Cuxhaven, Frau Putzig (04721-710 151) mit Rat und Tat zur Seite.